

1	2	3
4	5	6
7	8	9

Jetzt buchen: www.business-geomatics.com

GEOMATICS

HAFTSZEITUNG



CITRA

OpenStreetMap
Oracle

Alkis

Schwerpunkt dieser Ausgabe | SEITEN 1 bis 5

Ausgabe 10/10 – 22. November 2010

BEHÖRDEN & KOMMUNEN

Vorsicht Bergschäden:

Ein FIS soll über Gefährdungen im Untergrund informieren. | SEITE 6

VERSORGUNG & INFRASTRUKTUR

Leitung gut in Schuss:

Geomagics Asset-Management-System für Netzbetreiber. | SEITE 10

TRANSPORT & LOGISTIK

Ortung und Telematik:

Fuhrparksysteme zeigen mehr als nur die Koordinate. | SEITE 13

VERKEHR & MOBILITÄT

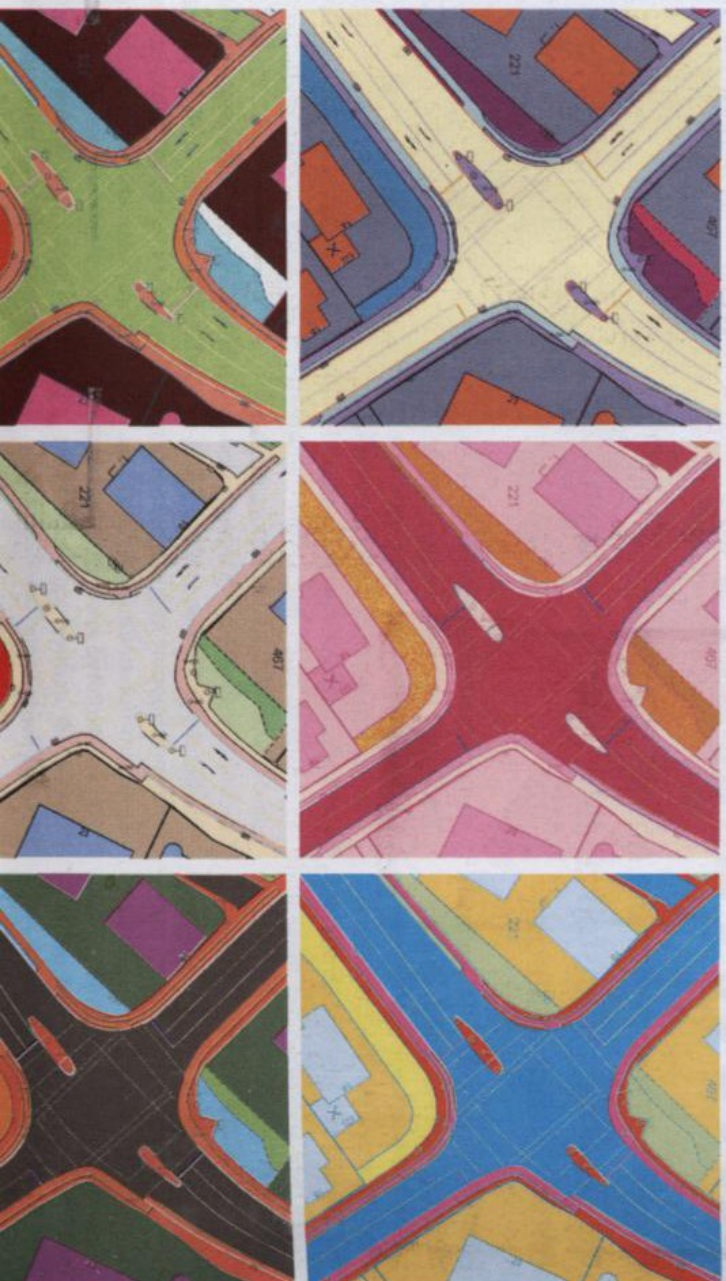
Orten für die Kunst:

Radioortung ist ein Hörspielprojekt auf GPS-Basis. | SEITE 17

Neues Zeitalter lässt auf sich warten

Auch Wirtschaft und Verwaltung machen nun erste Erfahrungen mit dem neuen Geodatenstandard Alkis

Der historische Zeiträumen ist schon fast nicht mehr zu überblicken. Bereits in den 1980er-Jahren begannen die ersten konzeptionellen Arbeiten an einem neuen Datenstandard für das Kataster- und Liegenschaftswesen. Heute ist das „Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem“, kurz Alkis, dabei, Realität zu werden. Der Standard ist in einigen Bundesländern und Kommunen bereits produktiv, das heißt, Katasterdaten werden Alkis-konform erfasst und aktualisiert. Schritt für Schritt kommt Alkis nun auch auf die



CAD/GIS

3D-Darstellungen auch für Planer und Ingenieure | SEITEN 8 und 9

Lkw-Navigation

Angebot an Lkw-Navis wächst. Anwendung wird oft integriert | SEITE 14

Flüssiges unterwegs

Die Spedition Klaeser transportiert flüssige Chemikalien, die Disponenten arbeiten mit der Lösung Cotris von LKS.

Transportaufträge termin- und sachgerecht reibungslos abwickeln, so lautet die entscheidende Herausforderung im Transportgeschäft. Die Anforderungen sind besonders hoch, wenn gefährliche Güter wie Chemikalien transportiert werden müssen. Die Firma **Klaeser Internationale Fachspedition und Fahrzeugbau** stellt sich diesen Ansprüchen und nutzt erfolgreich die Lösung Cotris, um ihre Flotte von Fahrzeugen, Tanksattelaufliegern und Tankcontainern zu disponieren. Dadurch sei nun eine vorausschauende und effizientere Planung möglich, resümiert André Zöffel, Dispositionsleiter bei Klaeser.

Die Lösung Cotris für den Bereich Transportmanagement stammt von den Entwicklern aus dem Hause **LKS – logistik konzept software**. Es galt, eine moderne Lösung für die tägliche Arbeit in einem Unternehmen mit rund 200 eigenen und 150 Fahrzeugen von Subunternehmen zu finden, das im europäischen Raum flüssige Chemikalien sowie Schmier- und Treibstoffe transportiert. Mit der Implementierung von Cotris wurde bei Klaeser erstma-

lig eine graphische Darstellung der Tourenplanung eingeführt. Im Zuge der Umstellung implementierte das Team von LKS auch das Telematiksystem Tomtom Work, an das Cotris angebunden ist. Die aktuellen Standorte der Fahrzeuge könne man nun visualisieren. Dadurch, dass alle sieben Niederlassungen der Spedition mit der Lösung ausgestattet worden sind, profitierten nun alle Standorte von der geschaffenen Transparenz. Da Cotris auch anzeigt, wie lange die Be- oder Entladung der einzelnen Fahrzeuge gedauert hat, seien die Disponenten nun in der Lage, die Transporter zeitnah weiter einzuplanen, sagt Zöffel. Dazu habe der Disponent den Fahrer früher anrufen müssen. Zufrieden ist Zöffel auch mit der intensiven Betreuung bei der Einführung der Lösung. LKS-Mitarbeiter seien eine Woche vor Ort gewesen und hätten den Mitarbeitern begleitend zur Seite gestanden. Zudem fanden Schulungen statt, und bis heute seien Supportanfragen immer zeitnah abgewickelt worden.

www.cotris.com

www.klaeser.de